

DIN EN ISO 14246



ICS 23.020.35

Entwurf

Einsprüche bis 2021-06-09
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN ISO 14246:2017-12

**Gasflaschen –
Flaschenventile –
Herstellungsprüfungen und -untersuchungen (ISO/DIS 14246:2021);
Deutsche und Englische Fassung prEN ISO 14246:2021**

Gas cylinders –
Cylinder valves –
Manufacturing tests and examinations (ISO/DIS 14246:2021);
German and English version prEN ISO 14246:2021

Bouteilles à gaz –
Robinets de bouteilles à gaz –
Essais de fabrication et contrôles (ISO/DIS 14246:2021);
Version allemande et anglaise prEN ISO 14246:2021

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2021-04-09 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an ndg@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Druckgasanlagen (NDG), 10772 Berlin oder Saatwinkler Damm 42/43, 13627 Berlin.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 26 Seiten

DIN-Normenausschuss Druckgasanlagen (NDG)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (prEN ISO 14246:2021) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 58 „Gas cylinders“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 23 „Ortsbewegliche Gasflaschen“ erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI (Vereinigtes Königreich) gehalten wird.

Das zuständige deutsche/nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 016-00-03 AA „Druckgasflaschen und Ausrüstung; Spiegelausschuss zu CEN/TC 23 und ISO/TC 58“ im DIN-Normenausschuss Druckgasanlagen (NDG).

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung beigelegt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen Text.

Für die in diesem Dokument zitierten Dokumente wird im Folgenden auf die entsprechenden deutschen Dokumente hingewiesen:

ISO 2859 (all parts)	siehe	DIN ISO 2859-1, DIN ISO 2859-2, DIN ISO 2859-3
ISO 10156	siehe	DIN EN ISO 10156
ISO 10286	siehe	DIN EN ISO 10286
ISO 10297	siehe	DIN EN ISO 10297
ISO 15001	siehe	DIN EN ISO 15001

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN EN ISO 14246:2017-12 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) die Integration der Änderung von 2017;
- b) in Abschnitt 4 wurden für Ventile zur Anwendung mit Sauerstoff und anderen oxidierenden Gasen eine Kohlenwasserstoffverunreinigung von höchstens 220 mg/m² und eine Partikelgröße von höchstens 200 µm eingeführt und die obligatorische Verweisung auf ISO 15001 wurde in ein Beispiel für medizinische Anwendungen geändert;
- c) in 5.2 c) wurde der Wert des Prüfdrucks für bestimmte Acetylenventile von 37 bar auf 35 bar reduziert;
- d) in 5.4 wurden die Anforderungen an die Überprüfung der Montage im Hinblick auf die Verwendung der richtigen Bauteile und Montagedrehmomente präzisiert.

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 10156, *Gasflaschen — Gase und Gasgemische — Bestimmung der Brennbarkeit und des Oxidationsvermögens zur Auswahl von Ventilausgängen*

DIN EN ISO 10286, *Gasflaschen — Terminologie*

DIN EN ISO 10297, *Gasflaschen — Flaschenventile — Spezifikation und Baumusterprüfungen*

DIN EN ISO 15001, *Anästhesie- und Beatmungsgeräte — Verträglichkeit mit Sauerstoff*

DIN ISO 2859-1, *Annahmestichprobenprüfung anhand der Anzahl fehlerhafter Einheiten oder Fehler (Attributprüfung) — Teil 1: Nach der annehmbaren Qualitätsgrenzlage (AQL) geordnete Stichprobenpläne für die Prüfung einer Serie von Losen*

DIN ISO 2859-2, *Annahmestichprobenprüfung anhand der Anzahl fehlerhafter Einheiten oder Fehler (Attributprüfung) — Nach der zurückzuweisenden Qualitätsgrenzlage (LQ) geordnete Stichprobenanweisungen für die Prüfung einzelner Lose anhand der Anzahl fehlerhafter Einheiten*

DIN ISO 2859-3, *Annahmestichprobenprüfung anhand der Anzahl fehlerhafter Einheiten oder Fehler (Attributprüfung) — Teil 3: Skip-Lot-Verfahren*

— Leerseite —

<i>Titel de:</i>	Gasflaschen — Flaschenventile — Herstellungsprüfungen und -untersuchungen (ISO/DIS 14246:2021)
<i>Titel en:</i>	Gas cylinders — Cylinder valves — Manufacturing tests and examinations (ISO/DIS 14246:2021)
<i>Titel fr:</i>	Bouteilles à gaz — Robinets de bouteilles à gaz — Essais de fabrication et contrôles (ISO/DIS 14246:2021)

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
Vorwort	4
Einleitung	5
1 Anwendungsbereich	6
2 Normative Verweisungen	6
3 Begriffe	6
4 Sauberkeit	7
5 Herstellungsprüfungen und -untersuchungen	7
5.1 Allgemeines	7
5.2 Ventil-Prüfdruck	8
5.3 An jedem Ventil durchzuführende Prüfungen	8
5.4 An einer Probe durchzuführende Inspektionen und Untersuchungen sowie Überprüfung der Losdokumentation	9
5.5 Verfahren zur Überprüfung der zum Bau verwendeten Werkstoffe und Bauteile	10
Anhang A (informativ) Beispiel für einen Prüfplan für jedes Ventil	11
Literaturhinweise	12

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (prEN ISO 14246:2021) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 58 „Gas cylinders“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 23 „Ortsbewegliche Gasflaschen“ erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur parallelen Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument wird EN ISO 14246:2014 ersetzen.

Anerkennungsnotiz

Der Text von ISO/DIS 14246:2021 wurde von CEN als prEN ISO 14246:2021 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

Vorwort

ISO (die Internationale Organisation für Normung) ist eine weltweite Vereinigung nationaler Normungsinstitute (ISO-Mitgliedsorganisationen). Die Erstellung von Internationalen Normen wird üblicherweise von Technischen Komitees von ISO durchgeführt. Jede Mitgliedsorganisation, die Interesse an einem Thema hat, für welches ein Technisches Komitee gegründet wurde, hat das Recht, in diesem Komitee vertreten zu sein. Internationale staatliche und nichtstaatliche Organisationen, die in engem Kontakt mit ISO stehen, nehmen ebenfalls an der Arbeit teil. ISO arbeitet bei allen elektrotechnischen Normungsthemen eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) zusammen.

Die Verfahren, die bei der Entwicklung dieses Dokuments angewendet wurden und die für die weitere Pflege vorgesehen sind, werden in den ISO/IEC-Direktiven, Teil 1 beschrieben. Es sollten insbesondere die unterschiedlichen Annahmekriterien für die verschiedenen ISO-Dokumentenarten beachtet werden. Dieses Dokument wurde in Übereinstimmung mit den Gestaltungsregeln der ISO/IEC-Direktiven, Teil 2 erarbeitet (siehe www.iso.org/directives).

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. ISO ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren. Details zu allen während der Entwicklung des Dokuments identifizierten Patentrechten finden sich in der Einleitung und/oder in der ISO-Liste der erhaltenen Patenterklärungen (siehe www.iso.org/patents).

Jeder in diesem Dokument verwendete Handelsname dient nur zur Unterrichtung der Anwender und bedeutet keine Anerkennung.

Für eine Erläuterung des freiwilligen Charakters von Normen, der Bedeutung ISO-spezifischer Begriffe und Ausdrücke in Bezug auf Konformitätsbewertungen sowie Informationen darüber, wie ISO die Grundsätze der Welthandelsorganisation (WTO, en: World Trade Organization) hinsichtlich technischer Handelshemmnisse (TBT, en: Technical Barriers to Trade) berücksichtigt, siehe www.iso.org/iso/foreword.html.

Dieses Dokument wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 58, *Gas cylinders*, Unterkomitee SC 2, *Cylinder fittings*, in Zusammenarbeit mit dem Europäischen Komitee für Normung (CEN), Technisches Komitee CEN/TC 23, *Ortsbewegliche Gasflaschen*, in Übereinstimmung mit der Vereinbarung zur technischen Zusammenarbeit zwischen ISO und CEN (Wiener Vereinbarung) erarbeitet.

Diese dritte Ausgabe ersetzt die zweite Ausgabe (ISO 14246:2014), die technisch überarbeitet wurde.

Die wesentlichen Änderungen gegenüber ISO 14246:2014 sind:

- die Integration der Änderung von 2017;
- in Abschnitt 4 wurden für Ventile zur Anwendung mit Sauerstoff und anderen oxidierenden Gasen eine Kohlenwasserstoffverunreinigung von höchstens 220 mg/m² und eine Partikelgröße von höchstens 200 µm eingeführt und die obligatorische Verweisung auf ISO 15001 wurde in ein Beispiel für medizinische Anwendungen geändert;
- in 5.2 c) wurde der Wert des Prüfdrucks für bestimmte Acetylenventile von 37 bar auf 35 bar reduziert;
- in 5.4 wurden die Anforderungen an die Überprüfung der Montage im Hinblick auf die Verwendung der richtigen Bauteile und Montagedrehmomente präzisiert.

Rückmeldungen oder Fragen zu diesem Dokument sollten an das jeweilige nationale Normungsinstitut des Anwenders gerichtet werden. Eine vollständige Auflistung dieser Institute ist unter www.iso.org/members.html zu finden.